Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 31. März 1948

Nachlass Faulhaber 10027, S. 53

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 31.3.48. Bitthorn - gänzlich abgebrannt, dafür 2 000 und halbes CARE. Wird jetzt ihr großes Zimmer mit drei Betten gegen kleines Zimmer tauschen.

Eisele, nachdem wiederholt abgewiesen wurde, bittet ziemlich deutlich Pullover für ihre zwei Neffen. Erhält halbes CARE, camicia, [*Ital.* „Hemd,“] feste Arbeiterhose, Strümpfe. Um in Frieden sie weg zu bringen.

Studiosa pharmaciae [*Lat.* „Pharmaziestudentin“] Kiefer: Älteste Tochter von Ludwig Kiefer, Speyer. Über die Großmutter. Der Vater sei recht alt geworden. Erhält Schokoladen tafeln und Kleinigkeiten.

Schwester Philemona, anstelle der kranken Pia, holt Manuskript der Freisinger Konferenz zum Verfielfältigen.

Vitalowitz, ich übergebe den Brief des Papstes an die deutschen Bischöfe zum Druck in 300 Stück.

Nachmittags Frau Baronin Guttenberg, reist nach Atlantic City für soziale Versammlung - dafür vier Unterschriften für Empfehlung. Gleich erledigt.

16.30 - 19.30 Uhr mit Weißthanner und Thalhamer an der Relatio quinquennalis [*Lat.* „Fünfjahresbericht“] gearbeitet.

Malmolitor weggeschickt.